

Presseinformation

14. September 2011

Landeshauptmann-Stellvertreter Sobotka zum „Bewegten Lernen“ in der Schule

„Bewegung erhöht die geistige Leistungsfähigkeit“

Nur wenige Tage nach dem Schulbeginn in Niederösterreich wurde heute, Mittwoch, 14. September, in den Räumen der Musikhauptschule (MHS) Korneuburg über den neuen Schwerpunkt „Bewegung“ der Initiative „Gesundes Niederösterreich: Tut gut!“ informiert. Der neue Schwerpunkt bezieht sich dabei auf alle Bestandteile des Schulalltages und soll im gesamten Schulleben integriert werden. Bewegtes aktives Lernen, Bewegte Pause, Bewegungspausen, Alltagsbewegung auf dem Schulweg und Ergonomie sind einige der Themenschwerpunkte.

„Wir wollen zu mehr Bewegung ermuntern“, meinte Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka. „Gesundheit ist aber nicht nur eine Frage der Bewegung und der Ernährung, sondern beinhaltet auch die mentale Gesundheit“, so Sobotka weiter. Eine Stunde Bewegung pro Tag lautet die Bewegungsempfehlung für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr. „Jedoch nur 29 Prozent der bis 14-jährigen Mädchen erreichen diesen Bewegungsumfang. Von den 15-jährigen Mädchen sind es gar nur 14 Prozent. Bei Burschen wird der empfohlene Bewegungsumfang von 60 Prozent der 14-jährigen erreicht. Die ländliche Bevölkerung bewegt sich weniger als die städtische Jugend“, führte Sobotka aus.

Was die nachhaltige Gesundheitsförderung betreffe, so habe Niederösterreich die Bewegung zu einem zentralen Punkt in den Schulen gemacht, meinte der Landeshauptmann-Stellvertreter und führte insbesondere die Verwirklichung von drei Sportstunden in allen niederösterreichischen Schulen an, was durch die Schulautonomie möglich sei. „Wenn die Bewegungsfächer weiter ausgeweitet werden, verbessern sich laut aktuellen Studien auch die Leistungen in Deutsch, Englisch und Mathematik“, betonte der Landeshauptmann-Stellvertreter. Bewegung erhöhe die geistige Leistungsfähigkeit, müsse in den Alltagsablauf besser integriert werden und bereits im Kindergarten, in der Volksschule bzw. Hauptschule und in der Mittelschule verinnerlicht werden, so Sobotka abschließend.



Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal,
Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at.